

Fraktion DIE LINKE

Datum: 2008-05-28

Antrag**Drucksachen-Nr.
A-4056/2008**

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt	29.05.2008
Hauptausschuss	03.06.2008

Titel:**Prüfung der Variante Sanierung des jetzigen Freibades Elsthal****Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss möge beschließen:

1. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, die Prüfung der Variante Sanierung des jetzigen Freibades Elsthal zu veranlassen.
2. Dabei sind folgende Parameter zu benennen:
 - Volumen der einzusetzenden Mittel von 500.000 bis höchstens 1 Mio. Euro
 - Sanierung der Wasseraufbereitung
 - Einsatz der kostengünstigeren Variante Folienbespannung

Begründung:

Der aktuelle Variantenvergleich zwischen herkömmlichen Freibad und Naturbad geht von umfangreichen **Modernisierungsmaßnahmen** aus, die sehr kostenintensiv sind. In verschiedenen Fachgesprächen wurde uns für eine **Sanierung** des Freibades ein geringerer finanzieller Aufwand vermittelt. Kostenrechnungen der vorliegenden Varianten im Vergleich beispielsweise zum Ausbau des Freibades in Kienbaum (Bundesleistungszentrum) veranlassen uns, nicht die umfassende Modernisierung, sondern die notwendige Sanierung des herkömmlichen Freibades in die Entscheidung einzubeziehen. In Anbetracht dessen, dass außer die zwei Varianten keine weiteren Vorgaben für die Erstellung der Planungsdokumente gemacht wurden, sind Modernisierungsstandards beschrieben worden, die sehr kostenintensiv sind. Notwendig ist, kleinere Brötchen zu backen, um über einen möglichen Sanierungszeitraum von 5 Jahren das Freibad Elsthal aus eigenen Mitteln zu stemmen.

Kornelia Wehlan
Vorsitzende